

Dichturfürst bleibt allgegenwärtig

FESTAKT Anhaltische Goethe-Gesellschaft feiert Geburtstag und hat noch mehr vor.

DESSAU/MZ/SIB - Ministerialer Besuch, Musik vom Flügel und Kammer Sänger sowie ein Festvortrag vom Präsidenten der Goethe-Gesellschaft Weimar - die Anhaltische Goethegesellschaft feierte ihr 90-jähriges Jubiläum gestern im Rangfoyer des Anhaltischen Theaters mit einem gediegenen Festakt.

Dafür, dass sich die 2008 neu gegründete Gesellschaft mit ihren Veranstaltungen inzwischen als fester Bestandteil des Dessau-Roßlauer und regionalen Kulturangebotes etabliert hat, spricht auch die Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Peter Kuras über die Festveranstaltung. Die Reihe der von

den 46 Ehrenamtlichen unter Leitung von Kirchenpräsident Joachim Liebig organisierten Veranstaltungen ist mit dem „Geburts-tag“ 2015 noch nicht am Ende.

Als nächstes steht für den 17. Oktober der Vortrag „Goethe in Schlesien - die 'schlesische Campagne'“ von Reinhard Melzer, einst wissenschaftlicher Mitarbeiter der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, im Plan. Anders als die Reisen Goethes nach Italien oder in den Harz ist seine Tour von 1790 nach Schlesien, als Goethe seinem Herzog ins Feldlager folgte, wenig bekannt.



„Goethe in Schlesien“, 17. Oktober, 15 Uhr, Wissenschaftliche Bibliothek



Sachsen-Anhalts Kultusminister Stephan Dorgerloh überbrachte die Grußworte zum 90. Gründungstag der Anhaltischen Goethegesellschaft. FOTO: SEBASTIAN